

## NEWSFLASH

**Auf dem Schwarzmarkt heiß begehrt: „Black Energy“****Bot ist prädestiniert für DDoS-Attacken**

**Moskau/Ingolstadt, 28. Juli 2010** – Kaspersky Lab kennt aktuell über 4.000 Varianten des Programms Black Energy, eines sich ständig verändernder Bots, der bei Hackern besonders beliebt ist, da er sehr einfach zu bedienen und variabel einsetzbar ist. Kaspersky Lab hat Black Energy 2 genauer analysiert und veröffentlicht einen englischsprachigen Hintergrundartikel mit dem Titel „Black DDoS“ von Autor Dimitry Tarakanov, Malware Analyst bei Kaspersky Lab.

Die beliebtesten Plug-In-Module von Black Energy 2 dienen der Durchführung von DDoS-Attacken, zielgerichteten Angriffen, die zum Zusammenbruch des Opfer-Computers führen: Zahlreiche mit diesem Bot infizierte Zombie-Rechner senden dem angegriffenen Knoten gleichzeitig falsch zusammengesetzte und/oder sehr umfangreiche Pakete. Die Folge: Der angegriffene Knoten wird überlastet und ist nicht mehr in der Lage, Daten zu bearbeiten. Auch der Diebstahl von Bank-Passwörtern und die Verbreitung von Schadsoftware über Peer-to-Peer-Netzwerke (P2P-Netze) können über Black Energy 2 abgewickelt werden.

**Zitat Dimitry Tarakanov, Malware Analyst bei Kaspersky Lab:**

„Was die Inhaber mit ihren Botnetzen anfangen wollen, welchen Zweck sie verfolgen, lässt sich nicht vorhersagen. Für die Virenautoren ist es kein Problem, Plug-Ins zu entwickeln und sie auf die infizierten Anwenderrechner zu laden“, so der Autor Dimitry Tarakanov, Malware Analyst bei Kaspersky Lab.

Die vollständige Version der Analyse „Black DDoS“ finden Sie in Englisch unter: [http://www.securelist.com/en/analysis/204792126/Black\\_DDoS](http://www.securelist.com/en/analysis/204792126/Black_DDoS)

Ein deutschsprachige Zusammenfassung der Analyse „Black DDoS“ kann bei essential media (siehe Kontakt unten) angefordert werden.

Weitere aktuelle Nachrichten über Kaspersky Lab erhalten Sie auch unter [http://twitter.com/Kaspersky\\_DACH](http://twitter.com/Kaspersky_DACH).

**Redaktionskontakt:**

essential media GmbH  
Florian Schafroth  
Florian.Schafroth@essentialmedia.de  
Tel.: +49-89-7472-62-43  
Fax: +49-89-7472-62-843  
Augustenstrasse 24  
80333 München

Kaspersky Labs GmbH  
Christian Wirsig  
christian.wirsig@kaspersky.de  
Tel.: +49-841-98-189-325  
Fax: +49-841-98-189-100  
Despag-Straße 3  
85055 Ingolstadt

© 2010 Kaspersky Lab. The information contained herein is subject to change without notice. The only warranties for Kaspersky Lab products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. Kaspersky Lab shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein.